

Niederschrift

Öffentlicher Teil

Ortsbeirat Hönow 09/2015/14-19

Gremium	Ortsbeirat Hönow
Sitzung am:	15.04.2015
Sitzungsort	Vereinshaus der Gartenfreunde Hönow e.V., Thälmannstr. 21, 15366 Hoppegarten

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

anwesend:

Ortsvorsteher

Herr Peter Schulze

Ortsbeiratsmitglied(er)

Frau Kathleen Gohs
Frau Helga Hummel
Herr Christian Arndt
Herr Christian Klahr
Herr Hendrik Reinhardt
Herr Reiner Spies

abwesend:

Herr Rainer Voggenreiter
Herr Thomas Stauber

Gäste

Bürgermeister Karsten Knobbe

Frau Karin Kollecker Gemeindevertreterin
Herr Hans-Jürgen Malirs Gemeindevertreter

sowie weitere Einwohner

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
- 2 Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung
- 2.1 Feststellung von Ausschließungsgründen
- 3 Entscheidung über mögliche Einwendungen zu der Niederschriften vom 04.03.2015
- 4 Anfragen der Einwohner
- 5 Mitteilungen des Ortsvorstehers
- 6 Anfragen der Ortsbeiratsmitglieder
- 7 Reihenfolge von Unterhalt, Instandsetzung und Ausbau von Straßen, Wegen und Plätzen einschließlich der Nebenanlagen, deren Bedeutung nicht über den Ortsteil hinausgeht für das Jahr 2015
- 8 Ortsteilangelegenheiten

Öffentlicher Teil

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Herr Schulze eröffnet die Sitzung des Ortsbeirats und begrüßt die Mitglieder des Ortsbeirats, Bürgermeister Kasten Knobbe sowie die anwesenden Gäste.

Die Einladung ist allen Mitgliedern des Ortsbeirats rechtzeitig zugegangen.

Der Ortsbeirat ist mit 7 Anwesenden von 9 Ortsbeiratsmitgliedern beschlussfähig.
- 2 Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung

Die vorgeschlagene Tagesordnung wurde ohne Änderung bestätigt.
- 2.1 Feststellung von Ausschließungsgründen

Ausschließungsgründe werden nicht genannt und sind als solche auch nicht erkennbar.
- 3 Entscheidung über mögliche Einwendungen zur Niederschriften des öffentlichen Teils der Ortsbeiratssitzung vom 04.03.2015

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der

Ortsbeiratssitzung vom 04.03.2015 wird zur Kenntnis genommen.

4

Anfragen der Einwohner

Frau Kollecker fragt nach der ständig eingeschalteten Beleuchtung an der Kita Kinderkiste.

Es wird die Empfehlung gegeben, diesen Sachverhalt über den „Maerker“ der Verwaltung zu melden.

Herr Zühlke fragt nach der Tätigkeit des Ordnungsamts wegen Behinderung durch parkende Kfz's in der Hildestraße.

Seitens der Ortsbeiratsmitglieder wird das offensichtliche Problem der fehlenden Parkmöglichkeiten mit Schwerpunkt im Neu-Siedlungsgebiet bestätigt.

Der Bürgermeister wird vom Ortsbeirat gebeten, mit Hilfe des Ordnungsamtes sicherheitsgefährdendes Parken zu unterbinden.

Herr Martin Licht fragt nach dem Zustand der Straßenbegrenzungspoller.

Herr Schulze weist darauf hin, dass er seitens der Verwaltung die Auskunft erhalten hat, dass eigene Poller nur mit Zustimmung der Verwaltung aufgestellt werden dürfen, Zustimmungen aber in Aussicht gestellt wurden.

Bürgermeister: Die Poller werden durch die Verwaltung sukzessive erneuert, vorzugsweise aus länger haltbaren Recyclingmaterial.

Herr Arndt: Bamberger Str. ist schlechtes Beispiel für sog. Recycling - Poller.

Herr Schulze: Einfluss auf das Ortsbild muss beachtet werden

Herr Klahr: Alternativen zu Holzpoller sind zu prüfen.

Herr Zühlke: Das Schützen- und Dorffest findet termingleich mit einer weiteren Veranstaltung in Hoppegarten statt.

Herr Schulze wird dies gemeinsam mit dem Bürgermeister prüfen.

Herr Licht fragt nach der Teilnahmemöglichkeit von Honower Vereinen am Brandenburger Tag nach.

Bürgermeister: Hierzu wird es nach der Sommerpause eine Veranstaltung mit den Vereinen geben.

Herr Licht fragt nach der Verteilung der PRO-Hoppegarten.

Bürgermeister: Hinweise und Vorschläge zur

Verbesserung werden gerne entgegengenommen.
Herr Schulze weist darauf hin, dass angestrebt wird, diese neben den bisherigen Auslegungen und Veröffentlichung auf der Web-Seite der Gemeinde diese als Newsletter zu verteilen, zu dem man sich anmelden kann.

Herr Heinz Köbke legt eine schriftliche Anfrage zum Thema Schulstandort vor.

Diese schriftliche Anfrage wird eingehend erörtert

5

Mitteilungen des Ortsvorstehers

Herr Schulze informiert:

- über die aktuelle Gestaltung der Seniorengeburtstage, -
- dass die Sparkasse beabsichtigt die Sparkassenfiliale am U-Bahnhof zu einer Selbstbedienungsfiliale umzugestalten. Trotz Gesprächen des Bürgermeisters und Frau Dr. Gohlke (Kranich-Aphotke) mit der Leitung der Sparkasse war diese nicht umzustimmen.

6

Anfragen der Ortsbeiratsmitglieder

Herr Reinhardt bemängelt, dass in den Spielpätzen (z.B. Bogenstr.) der Sand ausgetauscht bzw. aufgefüllt werden muss.

Bürgermeister: Wird bzw. ist schon veranlasst.

Herr Reinhardt fragt nach fehlenden Papierkörben bzw. Mülleimern.

Bürgermeister: Das ist nicht gewollt, da ansonsten mit erheblichen Fehleinwürfen durch Hausmüll zu rechnen ist.

Frau Hummel fragt nach Nachpflanzungen von Blumen im Grünzug und nach fehlenden Bänken.

Herr Schulze: Dieses Thema wird demnächst im Ortsbeirat besprochen.

Herr Spies fragt nach dem Stand der Richtlinie für Vereinsförderung.

Herr Schulze: Dies ist in Bearbeitung. Derzeit gilt die alte Richtlinie. Unabhängig davon ist ein Budget der Ortsbeiräte für Heimatfeste vorhanden.

Herr Klahr regt an, in der Parkanlage im Grünzug

Straßenbeleuchtung zu installieren.

Bürgermeister: Aus Gründen des Naturschutzes nicht leider möglich, da die Beleuchtung in dieser Zone in der Nacht Vögel und Insekten beeinflussen würde. Es besteht aus Gründen der Sicherheit auch kein Erfordernis, da bei Dunkelheit die angrenzenden beleuchteten Straßen benutzt werden können.

Herr Klahr schlägt vor, vermehrt vor Schulen, Kitas, etc. Geschwindigkeitskontrollen vorzunehmen.

Bürgermeister: Er sieht das auch als Schwerpunkt und verweist hier auf die gesetzlichen Bestimmungen die für solche Kontrollen einzuhalten sind.

Herr Arndt regt eine Neuregelung für den Sero-Point an.

Bürgermeister: Hier wird bereits gemeinsam mit dem Ortsbeirat über eine bessere Lösung nachgedacht. Problemfall sind auf diesem Standort die Ordnung und illegale Müllablagerungen. Es wird über eine Dezentralisierung zu Standorten mit stärkerer sozialer Kontrolle nachgedacht.

7

Reihenfolge von Unterhalt, Instandsetzung und Ausbau von Straßen, Wegen und Plätzen einschließlich der Nebenanlagen, deren Bedeutung nicht über den Ortsteil hinausgeht. Für das Jahr 2015

Der Ortsbeirat erörtert auf Grundlage des von dem Ortsvorsteher erarbeiteten Vorschlags die Reihenfolge.

Herr Arndt schlägt vor, den Themenkomplex Rißversiegelung in der Priorliste auf Platz 3 zu setzen und die weiteren Themenkomplexe entsprechend zu verschieben.

Beschluss:

Der Vorschlag von Herr Schulze zum Thema (siehe Anlage):

Reihenfolge von Unterhalt, Instandsetzung und Ausbau von Straßen, Wegen und Plätzen einschließlich der Nebenanlagen, deren Bedeutung nicht über den Ortsteil hinausgeht für das Jahr 2015

wird mit dem Änderungsvorschlag von Herrn Arndt

angenommen

Abstimmungsergebnis:

Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung 0

Beschluss: **2015/017**

8

Ortsteilangelegenheiten

Herr Schulze bittet die Ortsbeiratsmitglieder, demnächst die Straßenbeleuchtung systematisch auf auf Zustand Verbesserungspotential zu betrachten, in Ihrem Umfeld auf diesbezügliche Hinweise von Hönowern zu achten und diese Informationen zusammen zu tragen.

Der Bürgermeister informiert darüber, dass der Landkreis den Radweg ZR1 weiter ausbauen wird.

gez. Schulze
Ortsvorsteher
Ortsteil Hönow

gez. Spies
Protokollführer